

Aareal Bank Gruppe schließt die ersten neun Monate 2006 deutlich gestärkt ab - Ad-hoc-Mitteilung nach § 15 WpHG

Aareal Bank Gruppe schließt die ersten neun Monate 2006 deutlich gestärkt ab

- Konzernüberschuss nach Steuern und Anteilen Dritter von 73 Mio. €
- Anhebung der Ergebnisprognose für das Gesamtjahr 2006
- Neugeschäft um 47,5% auf 7,3 Mrd. deutlich ausgeweitet
- Jahresziel beim Abbau des Non-Performing-Loan-Portfolios vorzeitig erreicht

Wiesbaden, 13. November 2006 – Die Aareal Bank Gruppe schließt die ersten neun Monate mit einem Konzernüberschuss nach Steuern und Anteilen Dritter von 73 Mio. € deutlich gestärkt ab. Sie setzt damit die nachhaltige Ergebnisverbesserung aus den Vorquartalen fort. Das Vorsteuerergebnis erhöhte sich auf 122 Mio. €, nach einem negativen Ergebnis von 117 Mio. € in der Vorjahresperiode.

Für das Jahr 2006 hebt die Bank daher ihre Ergebnisprognose für das Vorsteuerergebnis auf über 150 Mio. € an.

Das Neugeschäft konnte die Aareal Bank im Vergleich zur Vorjahresperiode um 47,5 % bzw. 2,4 Mrd. € auf 7,3 Mrd. € steigern. Damit hat die Bank ihr ursprünglich gesetztes Jahresziel von 7 Mrd. € bereits nach den ersten neun Monaten erreicht.

Der Anteil des internationalen Neugeschäfts beläuft sich damit auf 81 %. Für das Jahresende hebt die Bank ihr Zielvolumen auf über 8 Mrd. € an.

Nach dem erfolgreichen Geschäftsverlauf der ersten neun Monate erhöht die Aareal Bank ihr Jahresziel für das Vorsteuerergebnis auf über 150 Mio. € und strebt auf dieser Basis eine Netto-Eigenkapitalverzinsung von mindestens 8 % an. Mit Erreichen dieser Ziele wird auch die Dividendenfähigkeit der Aareal Bank AG wiederhergestellt. Zum Ende des Geschäftsjahres 2006 beabsichtigt die Bank ihre wesentlichen Ziele des Sechs-Punkte-Programms der strategischen Neuausrichtung verwirklicht zu haben. Dabei wird sie sich intensiv auf das weitere Wachstum ihres Kreditportfolios konzentrieren. Per Jahresultimo plant die Bank deutlich über 8 Mrd. € Neugeschäft akquiriert zu haben.